

Startseite > Deutschland & Welt > Meinung

Plus Kolumne „Rest der Republik“

Das Rezept gegen die AfD ist ganz einfach



Eine Kolumne von **Burkhard Ewert** | 14.06.2024, 09:00 Uhr | **81**
Leserkommentare



Nach der Europawahl herrscht bei den Parteivorsitzenden Alice Weidel (h.l.) und Tino Chrupalla (v.r.) erstmal gute Stimmung.

FOTO: DPA/BRITTA PEDERSEN

Die AfD hat bei der Europawahl abgeräumt, ist vor Grünen und Kanzlerpartei SPD zweitstärkste Kraft geworden. Doch um die Rechtsaußen-Partei zu schlagen, gibt es eigentlich ein einfaches Mittel, meint unser Chefredakteur Burkhard Ewert.

Um gegen die [AfD](#) zu gewinnen, gäbe es ein ziemlich einfaches Mittel: die politische, wirtschaftliche und gesellschaftliche Realität anzuerkennen. Sie lässt sich ebenso wenig wegwünschen wie wegschreiben noch wegemonstrieren.

Zu dieser Realität gehört, dass eine [ungesteuerte Migration](#) dem Land schadet. Ein Sozialstaat lässt sich nur aufrechterhalten, indem es Grenzen gibt – geografische Grenzen ebenso wie quantitative.

Lesen Sie auch: [Links, rechts und nur selten grün: Wählt die Jugend radikaler?](#)

Nächster Punkt: Migranten begehen häufiger **Verbrechen** als Menschen, die über längere Zeit an einem Ort gelebt haben. Vieles davon lässt sich erklären. Aber es zu leugnen ist keine gute Idee, denn es gibt im Rest der Republik eine Reihe von Leuten, die aus ihrem unmittelbaren Erleben heraus um diese Umstände wissen und sich wundern, wenn ihnen jemand erklären möchte, dass ihre Erfahrungen nicht stimmen.

MEHR INFORMATIONEN:

Der „Rest der Republik“



Deutschland ist mehr als die Stadt Berlin. Politische Entscheidungen haben zu selten einen Bezug zur Realität in der Fläche. Die Kolumne von Burkhard Ewert gibt Positionen Raum, die zu wenig Geltung erhalten im Betrieb der Berliner Blase. Den Blick aus dem „Rest der Republik“ [gibt es auch als Newsletter](#), Woche für Woche.

International schließlich wäre es klüger gewesen, [die Ukraine nur zu unterstützen](#), sofern sie sich an die Minsker Abkommen hält. Es gibt keinen Beleg, dass Russland seinen Angriff dann ebenfalls gestartet hätte. Die Verträge waren rechtlich bindend. Sie zu befolgen, lautete gebetsmühlenartig die russische Forderung. Stattdessen gaben Angela Merkel und François Hollande später zu, man habe die Abkommen nie wirklich einhalten wollen. Sei es drum: Die fortlaufende Eskalation nutzt Deutschland nicht, wohl aber den USA, China sowie der [globalen Rüstungswirtschaft](#) – und am Ende womöglich sogar Russland.



In Ihrem Abo inklusive – **die App noz E-Paper!**

Wussten Sie, dass in Ihrem Abo auch unsere App mit dem E-Paper Ihrer Tageszeitung enthalten ist? Installieren Sie die App mit nur drei Klicks auf Ihrem Smartphone oder Tablet und lesen Sie die digitale Zeitungsausgabe - schon am Vorabend ab 21 Uhr verfügbar.

Nutzen Sie uns doch mal so richtig aus!

Jetzt starten

Klimawandel, Bürgergeld, Corona

Noch etwas zählt zur Realität: Das **Meinungsklima** ist verengt. Etwas anderes zu behaupten, wäre zynisch. Ob

Professor oder Sportler, Unternehmer oder Autor, Künstler oder Handwerker: Regelmäßig soll abgestraft werden, wer einen „falschen“ Standpunkt innehat. Im Grundgesetz heißt es: „Niemand darf wegen seines Geschlechtes, seiner Abstammung, seiner Rasse, seiner Sprache, seiner Heimat und Herkunft, seines Glaubens, seiner religiösen oder politischen Anschauungen benachteiligt oder bevorzugt werden.“ Nicht wegen seiner Heimat oder Herkunft – aber auch nicht aufgrund seiner Haltung. Wie sind diese Gedanken damit vereinbar, zum Boykott eines Restaurants aufzurufen, weil der Wirt der AfD einen Raum vermietet? Wie kann ein Arbeitgeber seinen Beschäftigten das Leben schwer machen wollen, die der AfD nicht einmal angehören, sondern sie nur wählen?

LESEN SIE AUCH

-Plus [Kolumne „Rest der Republik“](#)
Nochmal zu Sylt, wenn Sie erlauben – eine These und eine Bitte zum Video



-Plus [Kolumne „Rest der Republik“](#)
Mit Stephan Weil zu Gast in China – Gedanken aus Fernost



Nächster Punkt: der **Klimawandel**. Er ist eine Tatsache. Wer ihn aber missbraucht, um ganz andere persönliche politische Ziele zu verfolgen, wird nicht besonders ernst genommen: den Kampf gegen Autos etwa, gegen den Kapitalismus oder gegen Menschen, die man als rechts bezeichnet und deshalb

gerne gängeln möchte. Aber die Leute spüren das – und sie wehren sich.

Das **Bürgergeld** ist noch so ein Reizwort. Da muss man sich sagen lassen, es sei kein Grund, nicht arbeiten zu wollen und alles andere sei eine fiese Unterstellung. Dumm nur, dass man im Wirtschaftsleben reihenweise das Gegenteil erlebt und es noch schwieriger geworden ist als vorher bereits, Mitarbeiter etwa im Handwerk zu finden.

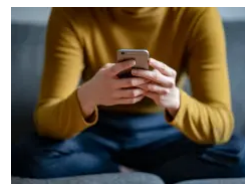
Überhaupt, das **Handwerk**. Jahrzehntlang wurde dem Rest der Republik erklärt, eine klassische Berufsausbildung sei weniger wert als ein Studium. Alle Welt bewundert Deutschland für sein duales System. Hierzulande hat man es sehenden Auges ramponiert und wundert sich nun, dass es an Elektrikerinnen oder Maurern, Gärtnerinnen oder Pflegern fehlt.

LESEN SIE AUCH

-Plus [Ergebnisse zur Europawahl 2024](#)
Generation Z wählt lieber AfD als Grüne – das sind die möglichen Gründe



-Plus [Kolumne „Was geht?!“](#)
Desinformationen vor der Wahl – ein überschätztes Problem?



[Corona](#) fällt mir auch noch ein. Noch immer meinen Leute, man hätte es nicht besser wissen können. Sie erzählen

einem, dass in Schweden weniger Menschen leben – was nie erklären konnte, warum der dortige laxer Weg auch in Stockholm oder Göteborg funktionierte. Auch in China passierte original nichts, als die maximal scharfen Maßnahmen von einem Tag auf den anderen gekippt wurden. Hierzulande musste sich „Covidiot“ nennen lassen, wer darauf hinwies.

Erst in diesen Tagen schaffte übrigens die Bundeswehr ihre **Impfpflicht** ab. Wunderminister Boris Pistorius hatte sie erst noch verteidigt. Nun verschwand sie still und leise. Das Ministerium hätte ihre Notwendigkeit vor dem Bundesverwaltungsgericht detailliert begründen müssen. Unmittelbar davor machte das Haus aus der Pflicht nur noch eine milde Empfehlung.

Heizungsgesetz, Atomausstieg und Cannabis

Die Liste ließe sich fortsetzen. Das **Heizungsgesetz**, das inzwischen selbst sein Schöpfer für eine Schnapsidee hält. Das **Lieferkettengesetz** mit seinen Folgen auch für kleine Mittelständler. Das Festhalten am **Atomausstieg**, das **Verbrennerverbot**, der verbal erklärbare **Geschlechterwechsel**, das kuriose **Cannabisgesetz**, die **Windräder** in Naturparks oder an der Gartengrenze und was es nicht sonst noch alles gibt und gab, das Ampel-Politiker sich ausgedacht haben, während sie sich modern vorkamen und aus den Fenstern ihrer Berliner Wohnungen blickten.

LESEN SIE AUCH

[Wird die Satire-Partei seriös?](#)





EU-Wahl 2024 heute: Martin Sonneborn (Die PARTEI) spricht Klartext

-Plus [Schiffsbauer droht Insolvenz](#)
Pleite trotz Aufträgen in Milliardenhöhe? Warum die Meyer Werft in der Krise steckt



-Plus [Clan-Kriminalität](#)
Warum schaffen es kriminelle Clans aus Niedersachsen nicht über die Elbe nach Hamburg?



-Plus [Strack-Zimmermanns Kanzler-Schelte](#)
Olaf Scholz ein „autistischer Rechthaber“ – na und?



Bitte verstehen Sie mich nicht falsch. Ich habe zu den meisten Themen eine persönliche, teils pointierte Meinung. Aber es geht mir gar nicht darum, was ich darüber inhaltlich denke. Von daher habe ich auch nicht das Geringste dagegen, wenn Sie einige oder alle Punkte anders als ich sehen und respektiere jeden, der dafür eintritt, im geschilderten Sinne die Gesellschaft zu verändern. Bitteschön, herzlich gerne, das kann man machen. Nur sollte man sich nicht wundern, dass das Folgen hat und eine Partei Zulauf erlebt, die denjenigen Menschen Raum gibt, die dies

als übergriffig, übertrieben und bedrohlich empfinden.

Man hat die AfD auf diese Weise selbst groß gemacht. Mich überrascht die Überraschung darüber.

Wie sehen Sie es? Widersprechen Sie mir gerne.